

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatca Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **106 (2008)**

Heft 1

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

geosuisse

Schweizerischer Verband für Geomatik und Landmanagement

Société suisse de géomatique et de gestion du territoire

www.geosuisse.ch

geosuisse/IGS-Preise 2007

Auch 2007 gelangte die Notenkonferenz des Departements Bau, Umwelt und Geomatik (D-BAUG) der ETH Zürich an geosuisse und IGS mit der Bitte, zwei Preise an Geomatikingenieure vergeben zu können. Diesem Wunsche kamen die Vorstände gerne nach, im Sinne einer Attraktivitätssteigerung des Studiums Geomatik und Planung. In den vergangenen Jahren wurden die Preise wechselnd an Damen und Herren der Geomatik- oder Umweltingenieurwissenschaften übergeben. Die Preise gehen an: Silvia Rossinelli, dipl. Geomatikingenieurin ETH, Preisempfängerin aus dem Kanton Tessin, zeigte in ihrer Diplomarbeit «Zeitreihenanalyse bei der geodätischen Staumauerüberwachung» im Tavetsch, dass sich das Tal

zyklisch in geringem Mass öffnet und schliesst. Michael Ganz, dipl. Geomatikingenieur ETH, konnte mit seiner Diplomarbeit «Geoidmodellierung am Sustenpass» eine Verbesserung des Geoids unter Einbezug von astronomischen Beobachtungen erreichen.

Die diesjährige Diplomfeier für 22 Bau-, 31 Umwelt- und 16 Geomatikingenieure Damen und Herren ergab die stattliche Zahl von gegen 400 Teilnehmer. Die würdige Feier wurde durch den Departementsvorsteher D-BAUG Prof. Peter Marti souverän geleitet. Im Festvortrag zum Thema «Wasserbau und Umwelt – eine interdisziplinäre Herausforderung» zeigte Christian Göldi, dipl. Bauing. ETH, wie sich die Auffassung in der Fachwelt und in der Verwaltung zum naturnahen Wasserbau wandelte, akzeptiert und ausgeführt wurde. Auf Grund seines langjährigen Einsatzes im Kanton Zürich, insbesondere in den Bach- und Flussrevitalisierungsprogrammen konnte er auf seine reiche praktische Erfahrung zurückgreifen. Die Geomatik- und Umweltabsolventen zeigten mit informativen Ausschnitten aus dem Campusleben und den Studienjahren Eltern, Partnern, Gästen und Professoren noch-

mals auf, «wie es zu und her ging». Selbstverständlich unter Einbezug von modernsten Kommunikationsmitteln, sprich Bilder bewegt und statisch, inklusiv Musikhinterlegung, Wort und Gestik.

Nebst den Diplomurkunden für die frischgebackenen Berufskolleginnen und Berufskollegen aus der Hand des Departementsvorsteher durfte Frau S. Schoenherr, die langjährige Leiterin des Studiensekretariates Umwelt und Geomatik, einen schönen Blumenstrauss aus der Hand der Absolventen entgegennehmen. Viele verabschiedeten sich beim anschliessenden Apéro persönlich bei ihr mit dem Dank für die grosse Unterstützung in den vergangenen Jahren. Das hauseigene Quartett unter Leitung von Prof. R. Sperb strukturierte die Feier mit rassigen Einlagen und führte last but not least zum ausgedehnten Apéro – Gelegenheit, mit Preisträgern, Angehörigen, Berufskollegen und Professoren ins Gespräch zu kommen. Gleichzeitig konnte man sich ein Bild über die Vielfalt der ausgestellten Diplomarbeitenposters machen.

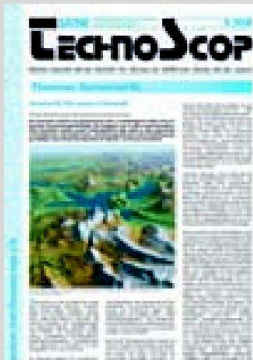
Rudolf Küntzel, Zentralvorstand geosuisse



Abb. 1: Silvia Rossinelli (links) und Rudolf Küntzel.



Abb. 2: Michael Ganz (links) und Rudolf Küntzel.



TechnoScop «Geomatik» (SATW-Heft für Sekundar- und MittelschülerInnen)

- Geomatik für unsere Zukunft
- Von GPS zu LBS
- 3D, GIS online, GIS für Verkehr und Umwelt

TechnoScop «Géomatique» (cahier SATW pour écoles secondaires et lycées)

- La géomatique, un gage d'avenir
- Après GPS, voici LBS
- 3D, SIG en ligne, SIG pour le transport et l'environnement

GeomatikShop / Shop Géomatique: www.geomatik.ch

